

Anwenderdokumentation virtuelle Versichertenkarte im vvk-online

Release Information	VeKa 3.3
Zielgruppe	Leistungserbringer
Zusammenfassung	Die virtuelle Versichertenkarte ist eine elektronische Version der physischen Versichertenkarte und sie wird in der App des Versicherers hinterlegt. Die Nutzung ist ähnlich wie bei der Chipkarte. Anstatt die Kartenummer via Kartenleser ins vvk-online einzulesen, scannt die versicherte Person mit der Versicherungs-App einen QR-Code des Leistungserbringers (eindeutige Zuweisung zu Leistungserbringer und Check-in Ort). Nach der Einwilligung des Patienten zur Freigabe seiner Daten, wird dem Leistungserbringer die Kartenummer, sowie Vorname und Name der versicherten Person direkt im vvk-online angezeigt. Dort kann dann mit nur einem weiteren Klick die Deckungsanzeige gestartet werden.

Inhalt
<ul style="list-style-type: none">• Ablauf<ul style="list-style-type: none">◦ Wie funktioniert eine Anmeldung beim Leistungserbringer?◦ Wozu dient der QR-Code?◦ Was muss der Leistungserbringer machen, um die Lösung zu verwenden?• Check-In Ort erstellen und verwalten• QR-Code herunterladen• Deckungsabfrage mit virtueller Versichertenkarte

Ablauf

1. Der Leistungserbringer muss ein Check-in Ort respektive eine Location im vvk-online erstellen.
2. Anschliessend kann der QR-Code erzeugt, heruntergeladen und ausgedruckt werden.
3. Der QR-Code kann entweder im Wartezimmer, beim physischen Kartenleser oder an einem sonstigen Ort für das Check-In aufgelegt werden.
4. Die versicherte Person scannt den QR-Code mit seiner Versicherungs-App und sendet seine Kartendaten mit seiner Einwilligung an die Web-Applikation vvk-online.
5. Die Versichertenkartenummer erscheint im Check-in Ort in der Applikation vvk-online.
6. Die Deckungsanzeige erfolgt dann direkt in der Tabelle.

Wie funktioniert eine Anmeldung beim Leistungserbringer?

Der Versicherte mit der Versicherungs-App und seiner virtuellen Versichertenkarte scannt den QR-Code des Leistungserbringers und sendet diesem anschliessend seine Kartendaten via App.

Wozu dient der QR-Code?

- Der QR-Code dient als Identifikation des Leistungserbringers, bzw. jedes einzelnen Check-in Ortes.
- Mit dem QR-Code können die Kartendaten des Versicherten beim Leistungserbringer im vvk-online angezeigt werden.

Was muss der Leistungserbringer machen, um die Lösung zu verwenden?

1. Der Leistungserbringer legt einen Check-in Ort in der Web-Applikation vvk-online an.
2. Der Leistungserbringer druckt seinen persönlichen QR-Code aus und legt diesen am gewünschten Ort auf.

Check-In Ort erstellen und verwalten

Um einen Check-in Ort anzulegen, klicken Sie im Tab «Check-in» auf «Check-in Orte verwalten».



Hinweis

Die Tabelle löscht eingegangene Anmeldungen automatisch 48 Stunden nach deren Eingang. Falls gewünscht können die Einträge auch manuell und einzeln über «Entfernen» aus der Tabelle gelöscht werden.